



Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 23/2021

10. Juni 2021

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrs-
verbund Oberelbe Bericht gemäß Artikel 7 der Ver-
ordnung (EG) Nr. 1370/2007 – Berichtsjahr 2020
vom 19. Mai 2021 A 330

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrs-
verbund Mittelsachsen zur Durchführung der
92. Sitzung der Verbandsversammlung vom 21. Mai
2021 A 332

Bekanntmachung des Kulturraumes Meißen – Säch-
sische Schweiz-Osterzgebirge über die 16. Sitzung
des Kulturkonventes vom 26. Mai 2021 A 333

Bekanntmachung des Zweckverbandes Kulturraum
Vogtland-Zwickau zur 36. öffentlichen Sitzung des
Kulturkonventes vom 27. Mai 2021 A 334

Bekanntmachung des Regionalen Planungsver-
bands Leipzig-Westsachsen zur Durchführung
der 4. Sitzung der Verbandsversammlung in der
VII. Legislaturperiode (öffentliche Sitzung) vom
26. Mai 2021 A 335

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirt-
schaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung der
Verbandsversammlung vom 28. Mai 2021 A 336

Bekanntmachung der Satzung des Zweckver-
bandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)
zur 1. Änderung der Abfallgebührensatzung vom
28. Mai 2021 A 337

Haushaltssatzung der Stiftung für das sorbische
Volk für das Jahr 2021 vom 8. Dezember 2020 A 338

Hospodarske wustawki Založby za serbski lud za
lěto 2021 z dnja 08. decembra 2020 A 339

Gerichte

Aufgebotsverfahren..... A 340

Zivilgericht..... A 341

Stellenausschreibungen

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe Bericht gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 – Berichtsjahr 2020

Vom 19. Mai 2021

Der Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe (ZVOE) ist gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 1191/69 und (EWG) Nummer 1107/70 des Rates (ABl. L 315 vom 3.12.2007, S. 1) die durch die Verordnung (EU) Nr. 2016/2338 (ABl. L 354 vom 23.12.2016, S. 22) geändert worden ist, verpflichtet, einen jährlichen Gesamtbericht über die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, über Beginn und Laufzeit der öffentlichen Dienstleistungsaufträge, über die ausgewählten Betreiber und über die diesen Betreibern gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen. Der ZVOE kommt dieser Verpflichtung für das Jahr 2020 wie folgt nach:

I. Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen im Zuständigkeitsbereich des ZVOE

I.1. Verkehrsdienstleistungen

- a) schienengebundener Verkehr
9.808.393 Zugkm
- b) Busverkehr
1.907.968 Buskm

I.2. Verbundtarifanwendung

- a) schienengebundener Verkehr
Anwendung des VVO-Tarifs
- b) Busverkehr
Anwendung des VVO-Tarifs

II. Ausgewählte Betreiber im Zuständigkeitsbereich des ZVOE

II.1. Verkehrsdienstleistungen

- a) schienengebundener Verkehr

Betreiber	Dienstleistungsauftrag		Teilnetz
	Beginn	Laufzeit bis	
DB Regio AG	12.12.2010	11.12.2027	S-Bahn
	12.06.2011	13.12.2025	Saxonia
	09.06.2013	10.12.2026	Elbe-Elster
	15.12.2013	13.12.2025	MDSB
	01.01.2001	31.12.2023	RE20
	05.07.2014	09.12.2023	U28
Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH	01.01.2007	31.12.2022	Schmalspurbahnen
Transdev Regio Ost GmbH	01.10.2019	11.12.2021	VVO-Dieselnetz
Die Länderbahn GmbH DLB	15.12.2019	13.12.2031	Ostsachsen-Netz
Bayerische Oberlandbahn GmbH	12.06.2016	14.12.2030	E-Netz-Mittelsachsen
Dresdner Verkehrsbetriebe AG	01.01.2011	30.11.2021	Straßenbahn Linie 4

b) Busverkehr

Betreiber	Dienstleistungsauftrag		Teilnetz
	Beginn	Laufzeit bis	
DB Regio Bus Ost GmbH	01.01.2015	31.12.2024	Linie 800
Regionalbus Oberlausitz GmbH	01.01.2019	31.12.2021	Gesamtverkehre in Zuständigkeit des ZVOE
Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH	10.12.2017	09.08.2027	Nacht-, Bahnersatz- und PlusBus-Verkehre
Verkehrsgesellschaft Meißen mbH	23.08.2018	22.08.2028	Gesamtverkehre in Zuständigkeit des ZVOE

II.2. Verbundtarifanwendung

- a) schienengebundener Verkehr
 - DB Regio AG
 - Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH
 - Transdev Regio Ost GmbH
 - Die Länderbahn GmbH DLB
 - Bayerische Oberlandbahn GmbH
 - Dresdner Verkehrsbetriebe AG
- b) Busverkehr
 - Dresdner Verkehrsbetriebe AG
 - Müller Busreisen GmbH
 - Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH
 - Regionalbus Oberlausitz GmbH
 - Regionalverkehr Dresden GmbH
 - Satra Eberhardt GmbH
 - Verkehrsgesellschaft Meißen mbH
 - Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda mbH

III. Ausgleichsleistungen im Zuständigkeitsbereich des ZVOE

Der ZVOE hat keine ausschließlichen Rechte, sondern nur Ausgleichsleistungen gewährt. Der ZVOE gewährte 2020 folgende Ausgleichsleistungen in seinem Zuständigkeitsbereich für:

a) schienengebundener Verkehr

Verkehrsunternehmen	Ausgleich für Verkehrsdienstleistungen [EUR]	Ausgleich für Verbundtarifanwendung [EUR]
DB Regio AG	60.537.498	
Sächsische Dampfisenbahngesellschaft mbH	4.549.960	4.391
Transdev Regio Ost GmbH	27.561.400	
Die Länderbahn GmbH DLB	6.864.480	
Bayerische Oberlandbahn GmbH	12.628.181	
Dresdner Verkehrsbetriebe AG	70.000	

Für die oben genannten Verkehrsdienstleistungen sind Qualitätskriterien zu folgenden Punkten vereinbart:

- * Pünktlichkeit
- * Funktionsfähigkeit Fahrzeugeinrichtung
- * Sauberkeit der Fahrzeuge
- * Zugbildung

b) Busverkehr

Verkehrsunternehmen	Ausgleich für Verkehrsdienstleistungen [EUR]	Ausgleich für Verbundtarifanwendung [EUR]
Dresdner Verkehrsbetriebe AG		2.604.005
Müller Busreisen		91.019
DB Regio Bus Ost GmbH	189.456	
Regionalbus Oberlausitz GmbH	559.901	987.102
Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH	616.939	1.123.379
Satra Eberhardt GmbH		7.408
Verkehrsgesellschaft Meißen mbH	2.232.019	1.019.391
Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda mbH		400.097

Für die oben genannten Verkehrsdienstleistungen sind Qualitätskriterien zu folgenden Punkten vereinbart:

- * Anschlusssicherung
- * Ausstattung und Höchstalter der Fahrzeuge
- * Vertriebstechnik im Sinne des Verbundtarifes
- * Sauberkeit der Fahrzeuge
- * Anforderung an das Fahrpersonal

Die Verkehrsleistungen entsprechen den verkehrspolitischen Zielsetzungen gemäß der Beschlusslage im Nahverkehrsplan für den Nahverkehrsraum Verkehrsverbund Oberelbe.

Dresden, den 19. Mai 2021

Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe
Michael Harig
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen zur Durchführung der 92. Sitzung der Verbandsversammlung

Vom 21. Mai 2021

Die 92. Sitzung der Verbandsversammlung findet am Freitag, 18. Juni 2021, 9:00 Uhr, im großen Kammersaal der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz statt.

Tagesordnung

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle | 6. Chemnitz-Leipzig, Sachstand Beschaffung BEMU |
| 2. Informationen der Geschäftsführung | 7. Bauvorbereitung Eisenbahnbetriebshof „Sachsen-Allee“ |
| 3. Chemnitzer Modell – Grunderwerb | 8. Nahverkehrsplan |
| 4. Chemnitzer Modell – Stufe 2, Sachstand Generalplanervertrag | 9. Kooperationsvertrag Beschaffung neue AFZS-Software |
| 5. Chemnitzer Modell – Stufe 4, Bau- und Finanzierungsvertrag | 10. Mobilitätsservice-Zentrale – DB Station & Service AG |
| | 11. Jahresabschluss ZVMS 2019 |
| | 12. Zustimmungspflichtige Geschäfte VMS GmbH |
| | 13. Zustimmungspflichtige Geschäfte CBC GmbH |
| | 14. Bildungsticket |
| | 15. Kooperationsvertrag |
| | 16. Pauschale Reduzierung und Rückerstattung Eigenanteile Schuljahr 2020/2021 aufgrund pandemiebedingter Einschränkungen in der Schülerbeförderung |
| | 17. Sonstiges |

Chemnitz, den 21. Mai 2021

Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen
Dr. Christoph Scheurer
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die 16. Sitzung des Kulturkonventes

Vom 26. Mai 2021

Die 16. Sitzung des Kulturkonventes des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge findet

am Mittwoch, dem 16. Juni 2021, ab 12:30 Uhr

in den Räumen der Börse Coswig, Hauptstraße 29, 01640 Coswig statt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Bestätigung des Protokolls der 15. Sitzung des Kulturkonventes des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 2. Dezember 2020
- TOP 3 Beschlussfassung 1. Ergänzung der Förderliste 2021
Beschlussvorlage Nummer 01/2021
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage Nummer 02/2021
- TOP 5 Abberufung eines Mitgliedes des Kulturbeirates sowie Berufung eines neuen Mitgliedes des Kulturbeirates in der Sparte Bibliotheken
Beschlussvorlage Nummer 03/2021

- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Förderrichtlinie
Beschlussvorlage Nummer 04/2021
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Förderrichtlinie zur Förderung investiver Maßnahmen (neue Anlage 3 der Förderrichtlinie)
Beschlussvorlage Nummer 05/2021
- TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Kulturraumes in ein Anstellungsverhältnis beim Zweckverband Kulturraum
Beschlussvorlage Nummer 06/2021
- TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über Ausnahmeregelungen für 2021 in Verbindung mit den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie
Beschlussvorlage Nummer 07/2021
- TOP 10 Anfragen und Sonstiges

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie bittet der Kulturraum um vorherige Anmeldung der Besucher in der Geschäftsstelle des Kulturraumes über die E-Mail-Adresse kulturraum@kreis-meissen.de bis zum Ablauf des 14. Juni 2021.

Meißen, den 26. Mai 2021

Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Ralf Hänsel
Vorsitzender des Kulturkonventes

Bekanntmachung des Zweckverbandes Kulturreum Vogtland-Zwickau zur 36. öffentlichen Sitzung des Kulturkonventes

Vom 27. Mai 2021

Die 36. öffentliche Sitzung des Kulturkonventes des Kulturreumes Vogtland-Zwickau findet am Montag, dem 14. Juni 2021 um 11 Uhr im Alten Gasometer, Kleine Biergasse 3, 08056 Zwickau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung von Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Protokollbestätigung der 35. Konventssitzung vom 17. Dezember 2020
3. Benennung von zwei Konventsmitgliedern zur Protokollunterzeichnung
4. Beschlussvorlage Nummer 36/175/21
Berufung beratender Konventsmitglieder
5. Beschlussvorlage Nummer 36/176/21 mit Anlage
Beschluss der Entschädigungssatzung für den Kulturreum Vogtland-Zwickau
6. Beschlussvorlage Nummer 36/177/21 mit Anlagen
Beschluss der 1. Nachtragssatzung einschließlich Änderung der Förderliste für das Jahr 2021
7. Beschlussvorlage Nummer 36/178/21 mit Anlagen
Beschluss über die vorzeitige Erhöhung des Fördersatzes in der Sparte Musikschulen ab dem Jahr 2022
8. Verschiedenes

Zwickau, den 27. Mai 2021

Kulturreum Vogtland-Zwickau
Dr. Christoph Scheurer
Vorsitzender des Kulturkonventes

Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbands Leipzig-Westsachsen zur Durchführung der 4. Sitzung der Verbandsversammlung in der VII. Legislaturperiode (öffentliche Sitzung)

Vom 26. Mai 2021

Die 4. Sitzung der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbands Leipzig-Westsachsen in der VII. Legislaturperiode findet am

**Donnerstag, dem 17. Juni 2021, 14.00 Uhr,
in der Gemeindeverwaltung Großpösna,
neue Sporthalle,
Im Rittergut 1, 04463 Großpösna,**

statt.

Für die Sitzung der Verbandsorgane wird nachfolgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung, Protokollkontrolle
2. Braunkohlenplan Tagebau Vereinigtes Schleenhain – Sachstand und Handlungsbedarf zur Planfortschreibung ausgehend vom Kohleausstiegs- und Strukturstärkungsgesetz
 - 2.1 Analyse der Verbandsverwaltung zur Situation, Vorschlag zur weiteren Herangehensweise einschließlich SUP-Monitoring und informeller Begleitung sowie Austausch zur Gesamtthematik
 - 2.2 Aufstellungsbeschluss mit Leitlinien zur Planfortschreibung – Beratung und Beschlussfassung
3. Regionalplanung – aktuelle Informationen
 - 3.1 Gesamtfortschreibung Regionalplan Leipzig-Westsachsen – Information der Verbandsverwaltung zum Sachstand zur Genehmigung
 - 3.2 Fortschreibung Energie- und Klimaprogramm (EKP) Sachsen 2021 – Information der Verbandsverwaltung zum Sachstand und Ersteinschätzung zum resultierenden regionalplanerischen Handlungsbedarf
4. Verbandsangelegenheiten
 - 4.1 Aktuelle Haushaltssituation des Planungsverbands – Jahresabschluss 2020
 - 4.2 Regionaler Planungsverband Leipzig-Westsachsen – Jahresbericht 2020 – Vorstellung und Ausgabe
5. Verschiedenes
 - Regionalplanertagung Sachsen am 7./8. Oktober 2021 in Dresden
 - FR-Regio – Förderliste 2021 und Aufruf Modellprojekt „Vitale Regionen“
 - laufende und absehbare Zielabweichungsverfahren
 - Strukturwandel und Einbindung der Regionalplanung in Entscheidungsprozesse
 - Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern zur Braunkohlesanierung/Informationsfahrt
 - Sachstand Forschungsprojekte StadtLandNavi und Interko2
 - Termine/Arbeitsschwerpunkte 2. Halbjahr 2021

Die Corona-Pandemiesituation erfordert weiterhin angemessene Hygieneregeln zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Sitzungsdurchführung. Diese umfassen insbesondere die Erfassung der Kontaktdaten aller Sitzungsteilnehmer im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Sicherung von Nachverfolgungsmöglichkeiten bei Corona-Verdachtsfällen, die Gewährleistung ausreichender Abstände zwischen den Sitzungsteilnehmern im Tagungsraum, die Begrenzung der Kapazität für Öffentlichkeit und Medien auf 15 Plätze sowie eine Mundschutzpflicht im Objekt. Für den Fall, dass sich zur Sitzung diesbezüglich noch aktuelle Informationen ergeben, erfolgt die Bekanntgabe auf der Homepage des Regionalen Planungsverbands Leipzig-Westsachsen (www.rpv-westsachsen.de).

Leipzig, den 26. Mai 2021

Regionaler Planungsverband Leipzig-Westsachsen
Henry Graichen
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung der Verbandsversammlung

Vom 28. Mai 2021

Gemäß § 27 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal wird bekannt gegeben: Am Mittwoch, 16. Juni 2021 findet um 14:00 Uhr in der Börse Coswig, Hauptstraße 29, 01640 Coswig eine Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Kontrolle des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 24. März 2021

4. Bekanntmachung von Beschlüssen, Eilentscheidungen und Mitteilungen aus nichtöffentlichen Sitzungen
5. Beschlussvorlage Verwertung von Bioabfall – Region VV 6/21 Weißeritzkreis (Wk)
6. Beschlussvorlage Verkauf der Gesellschafteranteile der VV 7/21 Weißeritz Humuswerk Besitzgesellschaft
7. Sonstiges und Anfragen

Nach Tagesordnungspunkt 7 schließt sich der nichtöffentliche Teil an.

Radebeul, den 28. Mai 2021

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Michael Geisler
Landrat und Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung der Satzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) zur 1. Änderung der Abfallgebührensatzung

Vom 28. Mai 2021

Aufgrund von

- §§ 3, 9, 12 und 66 der Sächsischen Landkreisordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 99), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) geändert worden ist,
- §§ 2 und 9 des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes vom 22. Februar 2019 (SächsGVBl. S. 187),
- §§ 1, 2, 4 und 9 bis 16 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist,
- § 31 der Abfallwirtschaftssatzung des ZAOE vom 27. Oktober 2016 (SächsABl. AAz. S. A724), die durch die 3. Änderungssatzung vom 29. September 2020 (SächsABl. AAz. S. A1004) geändert worden ist,

hat die Verbandsversammlung des ZAOE in ihrer Sitzung am 24. März 2021 folgende Satzung zur 1. Änderung der Abfallgebührensatzung vom 6. November 2019 (SächsABl. AAz. S. A799ff.) beschlossen:

Artikel 1

Die Abfallgebührensatzung des ZAOE wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Absatz 1 d) wird der Begriff „Einwohner“ durch den Begriff „Person“ ersetzt.
2. In §§ 3 Absatz 3a, 5 Absatz 12 und 6 Absatz 3a wird der Begriff „Behälterwechselgebühr“ durch „Servicegebühr „Behälterdienst““ ersetzt.
3. In § 7 Absatz 3 wird nach „fällig“ „wenn nicht der ZAOE einen anderen Zeitpunkt bestimmt“ eingefügt.
4. In § 5 Absatz 9 wird jeweils nach „EUR/“ „je angefangener“ Zeiteinheit eingefügt.
5. In § 11 Absatz 4 Satz 1 wird „eine Gebühr“ durch „eine Hinterlegung“ ersetzt. Weiter werden in § 11 Absatz 4 alle Begriffe „Pfandgebühr“ durch den Begriff „Pfand“ ersetzt. In § 11 Absatz 4 Satz 2 und 3 wird der Satzbeginn „Die“ durch „Der“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Radebeul, den 24. März 2021

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)
Geisler
Landrat und Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 5 Absatz 3 und § 47 Absatz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 21 Absatz 3 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zu-

sammenarbeit wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Haushaltssatzung der Stiftung für das sorbische Volk für das Jahr 2021

vom 8. Dezember 2020

Entsprechend dem Staatsvertrag zwischen dem Land Brandenburg und dem Freistaat Sachsen über die Errichtung der „Stiftung für das sorbische Volk“ vom 28. August 1998 (SächsGVBl. S. 630), der Satzung der Stiftung für das sorbische Volk (SächsABl. AAz. 2020 S. A470) und in entsprechender Anwendung des § 1 der Sächsischen Haushaltsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 2001 (SächsGVBl. S. 153), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 782) geändert worden ist, beschließt der Stiftungsrat am 08.12.2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021.

§ 1

Die Einnahmen und Ausgaben der Stiftung für das sorbische Volk im Jahr 2021 werden auf 25.512.200 Euro festgesetzt.

§ 2

Die Stiftung für das sorbische Volk erhält Zuschüsse vom

Bund	in Höhe von	12.153.000 Euro
Freistaat Sachsen	in Höhe von	7.972.000 Euro
Land Brandenburg	in Höhe von	3.986.000 Euro
Gesamtbetrag der Zuschüsse		24.111.000 Euro

Darüber hinaus eine Sonderzuwendung für die abschließende Baumaßnahmen SNE

Freistaat Sachsen	in Höhe von	1.200.000 Euro
-------------------	-------------	----------------

§ 3

Zur Finanzierung der Ausgaben werden weiterhin eingesetzt:

Zinseinnahmen aus dem Inland	15.000 Euro
sonstige Verwaltungseinnahmen	186.200 Euro

§ 4

Betriebsmittelrücklage zur Finanzierung von Ausgaben in den Folgejahren

in Höhe von 1.879.200 Euro

§ 5

Titel	Bezeichnung	Entgeltgruppe	Stellen
428 01	Beschäftigte	AT	1
		14	2
		13	2 ¹⁾
		11	1
		10	1
		9	9 ²⁾
		8	3,5
		5	1
428 60	Beschäftigte	10	1
		4	3
428 70	Beschäftigte	8	4,5 ³⁾
428 80	Beschäftigte	9	1
428 99	Beschäftigte	6	1
428 21	Azubi		1
	Personalsoll gesamt		32

¹⁾ 1,0 VZÄ zusätzlich für Stelle „Digitalisierungsbeauftragter“

²⁾ 1,0 VZÄ zusätzlich für Marketing (je 0,5 in Bautzen und Cottbus)

³⁾ 1,0 VZÄ zusätzlich für Niedersorbische Bibliothek in Cottbus

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft.

Bautzen, den 08. Dezember 2020

Schenk
Vorsitzende des Stiftungsrates

Hospodarske wustawki Založby za serbski lud za lěto 2021

z dnja 08. decembra 2020

Wotpowědnje Statnemu zrěčenju mjez Krajom Braniborska a Swobodnym statom Sakska wo wutworjenju „Založby za serbski lud“ z dnja 28. awgusta 1998 (Sächs-GVBl. S. 630), wustawkam Založby za serbski lud (Sächs-ABl. AAz. 2020 S. A470) a we wotpowědnym nałožowanju § 1 Sakskeho hospodarskeho porjada w dnja 10. apryla 2001 wozjewjenej wersiji (SächsGVBl. S. 153), kotraž bu posledni króć přez artiki 1 zakona z dnja 14. decembra 2018 (Sächs-GVBl. S. 782) změnjena, wobzamkne Založbowa rada dnja 08.12.2020 slědowace hospodarske wustawki za hospodarske lěto 2021.

§ 1

Dochody a wudawki Založby za serbski lud w lěće 2021 so na 25.512.200 eurow postajeja.

§ 2

Založba za serbski lud dóstanje přiražki wot
Zwjazka we wysokosći 12.153.000 eurow
Swobodneho stata
Sakskeje we wysokosći 7.972.000 eurow
Kraja Braniborskeje we wysokosći 3.986.000 eurow
cyłkowna suma přiražkow 24.111.000 eurow

Nimo toho přidatnje přiražki za financowanje přetwara SLA wot
Swobodneho stata
Sakskeje we wysokosći 1.200.000 eurow

§ 3

K financowanju wudawkow zasadža so nimo toho
dochody z danje w tukraju 15.000 eurow
dalše zarjadniske dochody 186.200 eurow

§ 4

Rezerwa zawodnych srědkow k financowanju wudawkow naslědnych lět

we wysokosći 1.879.200 eurow

§ 5

Plan džěłowych městnow 2021

titul	pomjenowanje	mzdowa skupina	městna
428 01	přistajeni	AT	1
		14	2
		13	2 ¹⁾
		11	1
		10	1
		9	9 ²⁾
		8	3,5
		5	1
428 60	přistajeni	10	1
		4	3
428 70	přistajeni	8	4,5 ³⁾
428 80	přistajeni	9	1
428 99	přistajeni	6	1
428 21	wučomnik		1
	cyłkowny personal		32

¹⁾ 1,0 městno přidatnje za społnomócnjeneho za digitalizaciju

²⁾ 1,0 městno přidatnje za marketing (0,5 w Budyšinje a 0,5 w Choćebuzu)

³⁾ 1,0 městno přidatnje za Delnjoserbsku biblioteku w Choćebuzu

Hospodarske wustawki płača wot 01. januara 2021.

Budyšin, dnja 08. decembra 2020

Šenkec
předsydku Založboweje rady

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 11/21

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 20. Mai 2021 folgendes Aufgebot veröffentlicht worden:

Frau Heike Bergmann, Waldstraße 3, 08396 Waldenburg hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE47 8705 0000 3100 1695 30, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Heike Bergmann, wohnhaft Waldstraße 3, 08396 Waldenburg, beantragt. Der Ausstellerin des Sparbuches wird verboten, an den Inhaber des Papiers eine Leistung zu bewirken, insbesondere Zahlungen zu leisten.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 23. August 2021 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Das Aufgebot wird hiermit öffentlich zugestellt und kann eingesehen werden in der Geschäftsstelle des Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz. Die öffentliche Zustellung setzt Fristen in Gang, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 25. Mai 2021

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 15/21

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 18. Mai 2021 folgendes Aufgebot veröffentlicht worden:

Herr Gunther Schaffer, Palmstraße 15, 09130 Chemnitz hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE89 8705 0000 3110 0419 19, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Gunther Schaffer, wohnhaft Palmstraße 15, 09130 Chemnitz, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 10. August 2021 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Das Aufgebot wird hiermit öffentlich zugestellt und kann eingesehen werden in der Geschäftsstelle des Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz. Die öffentliche Zustellung setzt Fristen in Gang, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 25. Mai 2021

Amtsgericht Chemnitz
Mietzner
Rechtspflegerin

Zivilgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Aktenzeichen: 4 C 170/21

In Sachen Roland, R. ./vdb Briefmarken UG wg. Forderung werden an vdb Briefmarken UG, Straße des Friedens 28, 09212 Limbach-Oberfrohna (letzte bekannte Adresse) hiermit die Klageschrift/Anspruchsbegründung vom 23. März 2021, die gerichtliche Verfügung vom 1. April 2021, des Schriftsatzes vom 21. Mai 2021 nach §§ 185, 186 der Zivilprozessordnung öffentlich zugestellt. Die genannten

Schriftstücke können in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 133 (Az.: 4 C 170/21) eingesehen werden. Mit diesem Aushang werden die Schriftstücke öffentlich zugestellt. Es können damit Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 25. Mai 2021

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Fries
Richter am Amtsgericht

Stellenausschreibungen

Die **Stadt Lichtenstein/Sa.** sucht frühestens
ab **1. Oktober 2021** einen

Sachgebietsmitarbeiter Hochbau (m/w/d)

Ihre Aufgabe:

- planerische Vorbereitung und Durchführung von Investitionsvorhaben im Hochbau
- strategische und planerische Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen der energetischen Sanierung des kommunalen Gebäudebestandes

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Was Sie mitbringen:

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Hochbau (Abschluss Bachelor oder Diplom).

Sie verfügen über gründliche Kenntnisse in Planung, Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung sowie über umfassende Kenntnisse in den Bereichen HOAI, VOB, VOL, VGV, GWB und SächsVergabeG.

Sie sind es gewohnt, selbständig zu arbeiten und besitzen Verantwortungs- und Entscheidungsbereitschaft. Darüber hinaus erwarten wir, dass Sie neue Herausforderungen und Aufgabenfelder aktiv mitgestalten und zu deren Lösung in Abstimmung eigene Vorgehensweisen entwickeln.

Was wir Ihnen bieten:

- ein interessantes, teamorientiertes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ein unbefristetes Vollzeitverhältnis mit einer tariflichen Vergütung in der Entgeltgruppe 10 TVöD
- einen sicheren, zuverlässigen und familienfreundlichen Arbeitgeber
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelte und betriebliche Altersvorsorge (ZVK)

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt. Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen et cetera) richten Sie bitte bis **27. Juni 2021** an die

Stadtverwaltung Lichtenstein/Sa., Fachbereich Allgemeine Verwaltung, Sachgebiet Personal, Frau Manger (Tel. 037204 61 115), Badergasse 17 in 09350 Lichtenstein/Sa. oder an j.manger@lichtenstein-sachsen.de.

Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, nicht übernommen werden können.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage www.lichtenstein-sachsen.de.

